



Der Rechenschaftsbericht
des Vorsitzenden im
Wappensaal des Münchner
Hofbräuhauses.

Erfolgreich im Wandel

Rückkehr zum Marienplatz steht bevor – Mitgliederversammlung 2017

„2016 war ein Jahr der Veränderungen“, stellte Peter Schmalz fest. Der Vorsitzende des Internationalen PresseClubs München erinnerte in seinem Rückblick bei der Mitgliederversammlung im Wappensaal des Hofbräuhauses an die wichtigsten Wegmarken: Umzug vom Marienplatz ins Tal, Stabwechsel an der Spitze des Clubs, PresseClub-Magazin unter neuer Leitung und Verleihung des Herwig-Weber-Preis in veränderter Form.

VON EVA MOSER

Peter Schmalz bedankte sich für das große Vertrauen, das ihm die Mitglieder bei der Wahl als Nachfolger von Ruthart Tresselt zum neuen Vorsitzenden des PresseClubs entgegengebracht haben. Nach der 20. Ausgabe des erfolgreichen PresseClub-Magazins gab Ruthart Tresselt auch die Chefredaktion des von ihm gegründeten Journals ab. Der Vorstand wählte Peter Schmalz auch hier zum Nachfolger. Nach einer „munteren Auszugsparty“ – so der Clubvorsitzende – bezog der PresseClub seine neuen Räume im Tal 12. Ein echter Kraftakt, für den es viel Dank für Schatz- und „Umzugsmeister“ Helmut Gierke und Geschäftsführerin Angelica Fuss mit ihrem Team Inge Nestler, Elia Treppner und Hannelore Saalmüller gab. Ein dickes Dankeschön ging auch an den unermüdlichen Allround-Helfer im Vorstand Hans Schwepfinger. Peter Schmalz sparte aber auch nicht mit Dank an seine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Erstmals fand die Verleihung des Herwig-Weber-Preises im Haus des Bayerischen Rundfunks statt – ohne die Beteiligung der Landeshauptstadt München, die ihren Medienpreis mittlerweile anderweitig vergibt. Zwölf Jahre lang hatte Dietmar Schmidt die Veranstaltung mit großem Einsatz organisiert. Jetzt übernahm Kerstin Tschuck den „Zeremonienstab“. Dass der Presseclub ohne Partner für Catering und Musik diesmal etwas tiefer in die Tasche greifen musste, schmerzte ein wenig den Fi-



Ein kulinarisch gefüllter Korb als Dank an Ruthart Tresselt für 20 Jahre PresseClub-Magazin.



Preis-Übergabe unter Vorstandsmitgliedern: Kerstin Tschuck hat von Dietmar Schmidt die Leitung des Herwig-Weber-Preises übernommen.



Nun wieder vollzählig: Nach dem Tod von Karl Stransky wurde Dieter Felgentrau (li.) in den Ehrenrat gewählt. Über ihren Dritten im Bunde freuen sich Elisabeth Eyad und Armin Herrmann.

nanzchef Helmut Gierke. Dank der Rücklagen konnte er insgesamt jedoch eine ausgeglichene Jahresbilanz präsentieren. Das Jahr 2017 bietet eine Reihe von finanziellen Herausforderungen. Der Rückzug an den Marienplatz Ende August 2017 und die notwendigen Investitionen kosten Geld. Zudem fällt die neue Miete höher aus, ist allerdings für 15 Jahre festgeschrieben.

Wichtig bleibt daher, neue Mitglieder zu gewinnen. Derzeit zählt der Club 762 Mitglieder, davon sind 36 Firmenmitglieder. Überzeugendes Werbemittel ist dabei das attraktive Programm des PresseClubs. Die neue Reihe „Zeitzeugen-Gespräche“ mit Persönlichkeiten wie Alois Glück, Hans-Jochen Vogel und Helmut Markwort wertete Peter Schmalz als Erfolg. Das neue Veranstaltungsjahr begann mit hochkarätigen Gästen wie Friedrich Merz, Wirtschaftsministerin Ilse Aigner und der amerikanischen Generalkonsulin Jennifer Gavito. Inzwischen können Mitglieder und Interessenten auch per Streaming die Veranstaltungen verfolgen: Vorstandsmitglied Max von Rossek machte diesen neuen PresseClub-Service möglich. Die Weichen sind also gestellt, dass es 2017 mit dem Presseclub wieder „hoch hinauf“ geht, hielt Peter Schmalz zum Abschluss fest. ■

Fotos: Johann Schwepfänger

MiE
1996 – 2016

Visionen Engagement Dialoge

MENSCHEN in EUROPA – ein Podium für Politik, Wirtschaft, Geist, Kunst und Kultur. Aus dem Dialog mit den osteuropäischen Nachbarn hat sich in 20 Jahren ein internationales Forum für Spitzenpolitiker aus aller Welt am Stammsitz der Verlagsgruppe Passau entwickelt.

„Ich bin heute sehr gerne nach Passau gekommen, weil ich überzeugt bin von der Reihe, die Sie machen, von dem Titel MENSCHEN in EUROPA, weil es in der Tat die Dinge auf den Punkt bringt – Europa ist für die Menschen da.“

Angela Merkel (2008)

www.menschen-in-europa.de

VERLAGSGRUPPE PASSAU